

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



60. Jahrgang

Freitag, 26. März 2021

Nummer 12

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund des kommenden Feiertages wird
folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 01.04.2021
Redaktionsschluss: 28.03.2021, 23:45 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Manche Kinder kennen nur ein Leben in Angst und Stress. Sie sind oft alleine nach Europa gekommen.

Viele Menschen wollen helfen. Der Kreis und die Stadt Biberach haben sich zum sicheren Hafen für Geflüchtete erklärt. Nach dem Königsteiner Schlüssel käme auf jede der Biberacher Gemeinden ein Geflüchteter bei der Auflösung des Lager Camp Kara Tepe zu.

Ein Stuhl je Gemeinde. Das wäre machbar.

Man kann nicht allen helfen, sagen manche Leute, und helfen keinem (Peter Frankenfeld). Aber wenn viele kleine **Leute** an **vielen kleinen Orten viele kleine** Dinge tun, können sie das Gesicht der Welt verändern.“ (Afrikanisches Sprichwort)

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Amtliche Bekanntmachungen

Kehrmaschine - Frühjahrsreinigung

Am Montag, 29.03.2021 und am Dienstag, 30.03.2021 findet die Frühjahrsreinigung der Straßen durch eine Kehrmaschine statt.

Die Anlieger werden gebeten, während dieser Zeit **auf den Straßen keine Fahrzeuge abzustellen** und im Vorfeld die Gehwege zu reinigen.

Mit der dringenden Bitte um Beachtung
Die Gemeindeverwaltung

Überprüfung Wasserzähler auf Strömungsgeräusche

Um den Wasserverlust im eigenen Haushalt und den der Gemeinde so gering wie möglich zu halten, bittet die Gemeindeverwaltung um regelmäßige Überprüfung der Wasserzähler und Prüfung auf unnatürliche Strömungsgeräusche am Hausanschluss der Wasserversorgung.

Stumme Stühle

Es ist eine Geste der Gastfreundschaft, dem Besucher einen Stuhl anzubieten.

Es ist eine Geste der Menschlichkeit, Geflüchteten die machbare Aufnahmebereitschaft anzubieten.

13.000 Menschen wurden im vergangenen Jahr nach dem Brand in Moria in Griechenland von einer unwürdigen Situation in die nächste gebracht. Auch im Lager **Camp Kara Tepe** schlafen Menschen in feuchten, engen Zelten, am Straßenrand oder auf Feldern. Sie harren und hoffen oft schon seit Jahren, menschenwürdig leben zu dürfen.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Sportlerehrung

Gemeinsame Sportlerehrung von Land- und Sportkreis zum ersten Mal als Online-Veranstaltung

Der Land- und der Sportkreis Biberach ehren am Freitag, 26. März 2021 die kreisbesten Sportlerinnen und Sportler. Die digitale Sportlerehrung beginnt um 18 Uhr und wird via Livestream unter www.biberach.de und über den YouTube-Kanal des Landratsamtes Biberach übertragen.

„Nachdem wir im letzten Jahr die Sportlerehrung coronabedingt absagen mussten, freuen wir uns sehr auf die erste digitale Sportlerehrung. Aufgrund der Pandemie wurden im vergangenen Jahr weniger Wettkämpfe durchgeführt, dennoch wollen wir im Rahmen der Veranstaltung die größten Momente der kreisbesten Sportlerinnen und Sportler würdigen.“, so Landrat Dr. Heiko Schmid und die Präsidentin des Sportkreises Elisabeth Strobel übereinstimmend. „Mit der digitalen Veranstaltung möchten wir den Sportlerinnen und Sportlern danken, die den Land- und Sportkreis auch in schwierigen Zeiten mit ihren regionalen und nationalen Erfolgen erfolgreich repräsentiert haben.“

Auszeichnungen und prominenter Ehrengast

Neben der Auszeichnung von Mannschaften und Einzelsportlern findet die Verleihung des Hilde-Frey-Sportpreises statt. Durch das Programm führt wie in den vergangenen Jahren Moderator Johannes Riedel. Mit Frank Stäbler, dreimaliger Weltmeister im Ringen, wird außerdem ein prominenter Ehrengast der digitalen Sportlerehrung zugeschaltet. Er berichtet über sein Sportlerleben und wie er selbst mit seiner Covid-Erkrankung umgeht.



Mitmachen Ehrensache

Aktionsbüro von „Mitmachen Ehrensache“ sagt DANKE!

Mit Briefen und Urkunden bedankte sich das Aktionsbüro Biberach von „Mitmachen Ehrensache“, bestehend aus Kreisjugendreferat und Kreisjugendring Biberach e. V., bei den teilnehmenden Schulen. Da auch in diesem Jahr kein Danke-Fest mit Spendenübergabe möglich ist, bedankt sich das Aktionsbüro auf diesem Wege bei allen Schülerinnen und Schülern, Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeitern, bei den Lehrerinnen und Lehrern sowie bei allen Sponsoren, ohne die die Aktion nicht möglich gewesen wäre.

Die landkreisweite Aktion „Mitmachen Ehrensache“ fand in diesem Jahr zum 15. Mal statt. Diese wurde coronabedingt anders, als die Jahre zuvor organisiert. Schulklassen hatten unter dem Motto: „Jobben für einen guten Zweck“ die Möglichkeit im Dezember 2020, „gemeinsam aktiv für den guten Zweck“ zu sein.

Trotz Corona haben insgesamt 546 Schülerinnen und Schüler aus sieben Schulen an der Aktion teilgenommen. Ein kleinerer Teil der Teilnehmenden hat gejobbt und der größere Teil war „gemeinsam aktiv für den guten Zweck“. Die Schülerinnen und Schüler haben alleine oder im Klassenverbund soziale Projekte durchgeführt. Sie haben beispielsweise Adventskalender

gebastelt, Weihnachtskarten für Senioren gestaltet oder älteren Menschen beim Schnee schippen geholfen. Insgesamt wurden dabei 3.236 Euro für soziale Projekte erwirtschaftet. Die Organisatoren und auch der Schirmherr der Aktion, Landrat Dr. Heiko Schmid, hoffen, dass „Mitmachen Ehrensache“ 2021 wieder in gewohnter Weise stattfinden kann.

Weitere Informationen zu „Mitmachen Ehrensache“ gibt es unter

www.mitmachen-ehrensache.de/aktionsbueros/biberach/

Hier wurde das erwirtschaftete Geld hin gespendet:

Schule

Bischof-Sproll-Bildungszentrum

Realschule Ochsenhausen

Realschule Erolzheim

Kreisgymnasium Riedlingen

Soziales Projekt

Stiftung „Kinder in Not“

Stiftung „Kinder in Not“

Stiftung „Kinder in Not“

1) Tafelladen Riedlingen

2) Dr. Eder-Mollè Stiftung

3) Keniahilfe Schwäbische Alb

4) José Carreras

Leukämie-Stiftung e.V.

noch offen

AWO Laupheim

Mühlbachschule Schemmerhofen

Friedrich- Uhlmann- Schule Laupheim

Joseph- Christian-

Gemeinschaftsschule Riedlingen

Jorvan Community Outreach

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222

Polizei 110

Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Ziegelhausstr. 50 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 26.03.2021 bis Donnerstag, 01.04.2021

26.03.2021 Apotheke Waniek Ummendorf

27.03.2021 Wieland-Apotheke Biberach

28.03.2021 Apotheke am Adlerplatz Mittelbiberach

29.03.2021 Apotheke im Ärztehaus Biberach

30.03.2021 Gabler-Apotheke Ochsenhausen

31.03.2021 Allmann'sche Apotheke Biberach

01.04.2021 Jordan-Apotheke Biberach

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und

Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel.: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller .V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

-Angaben ohne Gewähr-



Landtagswahl 2021

Landrat Dr. Heiko Schmid und Kreiswahlleiter Walter Holderried danken Wahlhelferinnen und Wahlhelfern

Im Rahmen der Wahlen zum baden-württembergischen Landtag am vergangenen Sonntag (14. März 2021) waren im Landkreis Biberach rund 1.900 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer im Einsatz.

Für die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Landtagswahl am 14. März 2021 bedanken sich Landrat Dr. Heiko Schmid und Kreiswahlleiter Walter Holderried bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern ganz herzlich. „Die Vorbereitung und die Durchführung standen unter besonderen Vorzeichen. Zum ersten Mal fand die Landtagswahl unter Pandemiebedingungen mit Abstands- und Hygieneregeln statt. Die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer vor Ort in den Städten und Gemeinden haben diese Herausforderung hervorragend gemeistert. Herzlichen Dank dafür. In diesen Dank schließen wir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Städte und Gemeinden sowie des Kommunalamtes des Landratsamtes ein, die die Wahlen gut vorbereitet, organisiert und abgewickelt haben. Ohne den Einsatz der ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die in den Wahllokalen tätig waren, wären die Durchführung der Landtagswahl und die Ermittlung der vorläufigen Wahlergebnisse nicht möglich gewesen. Dieser großartige Einsatz der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer ist ein wichtiger Beitrag für unsere Demokratie.“, so Dr. Heiko Schmid und Walter Holderried übereinstimmend.

Über 11.000 Besucher auf der Homepage

Das große Interesse an den vorläufigen Wahlergebnissen zeigten die Klickzahlen der Homepage des Landratsamtes, auf der die Wahlergebnisse veröffentlicht wurden. Über 11.000 Besucher zählte die Homepage am Wahlsonntag. Im Vergleich dazu besuchen an einem normalen Sonntag durchschnittlich zirka 5.200 Nutzer die Internetseite des Landkreises.

Amt für Flüchtlinge und Integration und Kreisforstamt wegen Umzug geschlossen

Das Amt für Flüchtlinge und Integration und das Kreisforstamt ziehen um. Ab 31. März 2021 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Flüchtlinge und Integration nicht mehr in der Ehinger Straße 4 in Biberach, sondern im Verwaltungsgebäude der Rollinstraße 9 zu erreichen. Das Kreisforstamt ist ab 8. April 2021 nicht mehr in der Wetterkreuzstraße, sondern ebenfalls im Verwaltungsgebäude der Rollinstraße 9 untergebracht.

Von Montag, 29. März 2021, 12 Uhr bis Mittwoch, 31. März 2021, 14 Uhr ist das Amt für Flüchtlinge und Integration aufgrund des Umzugs nicht geöffnet. Das Amt ist über das Notfalltelefon unter der zentralen Telefonnummer 07351 52-7399 zu erreichen.

Von Donnerstag, 1. April 2021 bis Mittwoch, 7. April 2021 ist das Kreisforstamt in der Wetterkreuzstraße nicht geöffnet. Ab Donnerstag, 8. April 2021 sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder erreichbar.

Gemeindekontakte

Frau Wieland
Bürgermeisterin
Telefon: (07352) 9235-15
E-Mail: wieland@gutenzell-huerbel.de

Frau Denzel
Hauptamt, Standesamt, Bauangelegenheiten
Telefon: (07352) 9235-13
E-Mail: denzel@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai
Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
Telefon: (07352) 9235-14
E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Hoffmann
Sekretariat, Sachbearbeitung Hauptamt, Amtsblatt
Telefon: (07352) 9235-0
E-Mail: hoffmann@gutenzell-huerbel.de

Herr Jerg
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12
E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
Dienstag, 06.04.2021

Nächste Leerung der Papiertonne:
Samstag, 03.04.2021

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Dienstag, 06.04.2021

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?
In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Alba in Burgrieden unter der **Tel. (0800) 2232555**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???



Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Administrator Pfarrer Martin Ziellenbach, Schwendi
Tel: 07353/981688

Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00
Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 27.3. – 5.4.2021

Samstag, 27.3.

18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in **Gutenzell** (mit Segnung der Palmen) (**Anmeldung** bei Herrn Herbert Ackermann, von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/4449)

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse in **Laubach** (mit Segnung der Palmen) (**Anmeldung** bei Frau Ulrika Bürk, Tel.: 07352/4057)

Sonntag, 28.3. (Palmsonntag)

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in **Hürbel** (mit Segnung der Palmen) (**Anmeldung** bei Frau Claudia Schad von Mittwoch bis Freitag jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/938009)

18.00 Uhr Eucharistiefeier in **Reinstetten** (mit Segnung der Palmen) (**Anmeldung** bei Frau Rosi Lutz von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/1411)

Montag, 29.3.

19.00 Uhr Kreuzwegandacht in **Gutenzell** (**Anmeldung** bei Frau Christa Keller, Tel: 07352/2430)

19.00 Uhr Kreuzwegandacht in **Hürbel** (**Anmeldung** bei Frau Margret Langendorf (Tel.: 07352/7200)

Donnerstag, 1.4. – Gründonnerstag

18.30 Uhr Abendmahlmesse in **Reinstetten** (**Anmeldung** bei Frau Rosi Lutz von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/1411)

Freitag, 2.4. – Karfreitag – Fast- und Abstinenztag

08.00 Uhr Jugendkreuzweg in **Reinstetten** (**Anmeldung** bei Robin Heß von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 923972)

09.30 Uhr Kinderkreuzweg in **Reinstetten** (**Anmeldung** bei Andrea Heß von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 923972)

11.00 Uhr Betstunde in **Reinstetten** (**Anmeldung** bei Frau Rosi Lutz von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/1411)

13.00 Uhr Betstunde in **Reinstetten** (**Anmeldung** bei Frau Rosi Lutz von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/1411)

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in **Reinstetten** (**Anmeldung** bei Frau Rosi Lutz von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/1411)

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in **Laubach** (**Anmeldung** bei Frau Ulrika Bürk, Tel.: 07352/4057)

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in **Gutenzell** (**Anmeldung** bei Herrn Herbert Ackermann, von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/4449)

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in **Hürbel** (**Anmeldung** bei Frau Claudia Schad von Mittwoch bis Freitag jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/938009)

Samstag, 3.4. - Karsamstag

21.00 Uhr Osternachtsfeier in **Reinstetten** - mit Segnung der Osterspisen (**Anmeldung** bei Frau Rosi Lutz von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/1411)

Sonntag, 4.4. – Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn

09.30 Uhr Eucharistiefeier in **Laubach** - mit Segnung der Osterspisen (**Anmeldung** bei Frau Ulrika Bürk, Tel.: 07352/4057)

18.00 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest in **Reinstetten** - mit Segnung der Osterspisen (**Anmeldung** bei Frau Rosi Lutz von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/1411)

19.00 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest in **Gutenzell** - mit Segnung der Osterspisen (**Anmeldung** bei Herrn Herbert Ackermann, von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/4449)

Montag, 5.4. – Ostermontag

10.15 Uhr Weggottesdienst in **Reinstetten** (Familiengottesdienst, insbesondere Kommunionkinder) (**Anmeldung** bei Frau Rosi Lutz von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/1411)

18.00 Uhr Eucharistiefeier in **Hürbel** - mit Segnung der Osterspisen (Weggottesdienst für Kommunionkinder) (**Anmeldung** bei Frau Claudia Schad von Mittwoch bis Freitag jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/938009)

19.00 Uhr Eucharistiefeier in **Gutenzell** (Weggottesdienst für Kommunionkinder) (**Anmeldung** bei Herrn Herbert Ackermann, von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/4449)

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

Gutenzell (27.3.)

Linus und Theresia Mensch

Laubach (27.3.)

Franz Steinhauser, Josefa und Eugen Bürk, Philipp Bozinovski

Reinstetten (28.3.)

Marta Ehrhart (2. Hl. O.)

Ministranten Reinstetten

Sonntag, 28.3. um 18.00 Uhr: Verena Ertl, Carolin Ertl, Paul Ertl, Mia Hähnel

Donnerstag, 1.4. um 18.30 Uhr: Max Schafitel, Moritz Ziesel, Sarah Heß, Robin Heß

Ministranten Laubach

Samstag, 27.3. um 18.30 Uhr: Jasmin Wiest, Leon Gams, Romy Graf, Sarah Maikler

Ministranten Gutenzell

Samstag, 27.3. um 18.00 Uhr: Jonas Osterrieder, Tobias Miller, Felicitas Miller, Theresia Miller



Ministranten Hürbel

Sonntag, 28.3. um 10.15 Uhr: Theresa Saalmüller, Michael Saalmüller

Jesus

stieg den Kalvarienberg hinauf,
wohl wissend,
dass IHN
auf seinem Gipfel das Kreuz erwartete.
Er blieb mutig,
ging SEINEN Weg,
für die WAHRHEIT
für unser aller LEBEN.

Palmsonntag in Reinstetten, Gutenzell und Hürbel

Wie schon angekündigt, bitten wir die Familien, die Palmen wie unten angegeben in die jeweilige Kirche zu stellen. (Palmprozessionen dürfen nicht statt finden.)

Reinstetten: Samstag ab 9.00 Uhr bis spätestens Sonntag um 16.00 Uhr.

Gutenzell: Samstag ab 9.00 Uhr bis spätestens 16.30 Uhr.

Hürbel: Samstag ab 9.00 Uhr bis spätestens 16.30 Uhr.

Die Palmen werden im Gottesdienst gesegnet und können nach dem Gottesdienst wieder – bestückt mit einer Palmbrezel - mit nach Hause genommen werden.

Zu den Gottesdiensten an Palmsonntag, 27./28.3.2021 sind ganz besonders die Erstkommunionkinder eingeladen!

Hier die aktuell gültigen Bischöflichen Anordnungen für Gottesdienste während der Corona-Pandemie:

- Beim Betreten der Kirche sind die Hände zu desinfizieren
- der Abstand von 1,5 m zu allen Gottesdienstteilnehmern ist einzuhalten
- Die Mund-Nasen-Bedeckung ist verpflichtend
- Es besteht Teilnehmererfassung
- Auf Gemeindegesang ist zu verzichten.
- Die Anweisungen der Ordner sind zu beachten.

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13.30 Uhr in Hürbel

Mittwoch: 17.00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13.30 Uhr in Laubach; 17.00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 13.30 Uhr in Eichen; 14.00 Uhr in Wenedach



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhäusern an der Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot,

Telefon: 08395 936 9380,

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de,

www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst,

Tel. 08395 2813

Wochenspruch:

Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.

Johannes 3, 14.15

Gottesdienste

Sonntag, 28. März 2021, Palmarum

10.00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim
Pfarrerin Bleher

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Ochsenhausen:

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Pfarrer Schwarz

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Kirchdorf:

10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst
in der Turn- u. Festhalle Kirchdorf
mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden
Pfarrerin Ebisch



Liebe Leser, sich selbst und andere daran zu erinnern, dass wir geliebt sind, ist nicht immer einfach. Manchmal braucht es dazu einen Anlass, wie einen Geburtstag oder einen Feiertag. Momentan sind wir in der vorösterlichen Zeit, also der Fastenzeit. Die christliche Tradition lehrt uns, mit weniger auszukommen, um Raum zu schaffen für ein spirituelles Leben mit Gott. Diese Leere, die dabei entsteht, wenn man auf etwas Weltliches verzichtet, ist eine Einladung an Gott. Genau wie das Erschaffen von Leere zum Fasten dazugehört ist aber auch das Fastenbrechen wichtiger Bestandteil dieser Zeit.

Am Sonntag (und am Sabbat) sollten wir nicht fasten. Wir sollten unsere Zeit mit unseren Lieben und Freunden verbringen und feiern. Deshalb heißt dieser Tag Feiertag und auch hier ist Gott anwesend.

Ich lade Sie also ein, diese Woche wortwörtlich um Gottes Willen zu feiern. Bereiten Sie ein kleines Fest vor und laden Sie so viele Menschen ein, wie es halt eben gerade erlaubt ist, oder feiern Sie digital zusammen den Feiertag der Woche! Und wenn Sie gerade dabei sind, dann laden Sie auch Gott mit an den Tisch ein, zum Beispiel mit einem Tischgebet, wie „Komm, Herr Jesus und sei du unser Gast und segne, was du uns bescheret hast. Amen“

So können wir uns gegenseitig zeigen und erlebbar machen, dass wir geliebt sind.

Ihr Pfarrer

Jonathan Wahl

Hinweise und Voranzeigen

Pfarrer Jonathan Wahl, Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot
Tel.: 08395 / 936 93 80, Pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

Kontakt 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel.: 08395 / 28 13

Aufgrund der Corona-Situation ist das Pfarramt für den Publikumsverkehr bis auf

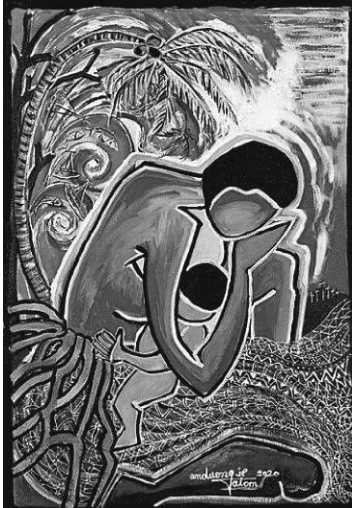
Weiteres geschlossen - wir bitten um Ihr Verständnis.

Weiteres erreichen Sie das Pfarramt donnerstags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr unter der Tel.: 08395 / 9369380.



Weltgebetstag 2021 aus VANUATU

Coronabedingt haben wir in unserer Gemeinde in diesem Jahr den Weltgebetstagsgottesdienst nicht in Präsenz stattfinden lassen. Für alle Interessierte lag das Material, vorbereitet von Frauen des Inselstaates VANUATU im Pazifischen Ozean, in der Kirche aus. So bestand die Möglichkeit sich über die Lebenssituation der Frauen auf VANUATU zu informieren und sich an ihrer Situation zu beteiligen. Mit einer erfreulichen Kollekte in Höhe 183,- Euro können wir auch in diesem Jahr die weltweiten Frauenprojekte unterstützen.



Dafür danken wir allen, die gegeben haben, recht herzlich. Ein herzliches Vergelt's Gott.

Merken Sie sich schon den Termin für das Jahr 2022 vor, 04.03.2022, erster Freitag im März. Wir freuen uns, wenn wir an diesem Abend wieder gemeinsam die Liturgie feiern können. Sie kommt dann gleich aus drei Ländern: England, Nordirland, Wales.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen
Das WGT-Vorbereitungsteam

Veranstaltung des Evangelischen Bildungswerks Oberschwaben

Bildung geht online
Bildung ist grenzenlos
Bildung ist wichtig
Finden Sie großartige Angebote unter www.ebo-rv.de
ein Klick lohnt sich - versprochen -

Evangelisches
Bildungswerk
Oberschwaben

Bildung die Sinn macht

Der ejw-Ostergarten Outdoor:

unter freiem Himmel, frei zugänglich, kontaktlos, rollstuhlgerecht, an zwei Orten, allein oder mit der ganzen Familie begehbar!
Acht Stationen laden auf einer Strecke von ca. 2,5 km dazu ein, die Geschichte der letzten Tage Jesu in Jerusalem wie in einer Zeitreise nachzuerleben.

Lass dich darauf ein, das historische Ereignis rund um Jesus neu zu entdecken!

Eintritt frei

Wenn du möchtest, kannst du uns gerne mit einer Spende unterstützen, um die Kosten zu decken.

PayPal: oea@ejw-rv.de

Überweisung: IBAN: DE74 6505 0110 0101 1155 26

Wann?

22.03. - 04.04.2021

Täglich von 8:00 - 20:00 Uhr

Weitere Infos unter: <https://www.ejw-rv.de/ostergarten>

Wie funktioniert der Ostergarten Outdoor?

1. „Actionbound“-App aufs Smartphone laden
2. Abgedruckter QR-Code in „Actionbound“ scannen



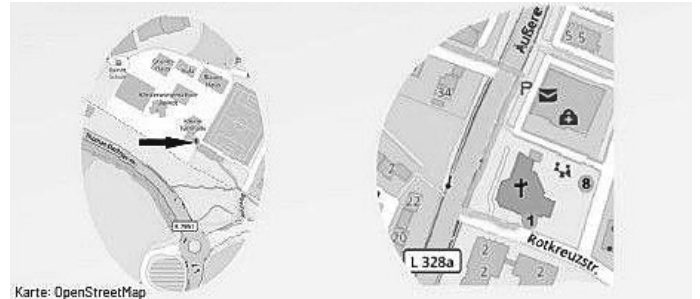
Baidt:



Friedrichshafen:

3. Audiodaten herunterladen (am besten zuhause über W-LAN, sonst benötigst du eine aktive Internetverbindung an der jeweiligen Station)
4. Zum Startpunkt gehen, und von dort aus an jeder Station den entsprechenden Audiofile abspielen.

Wenn du das Ganze ohne Smartphone erleben möchtest, kannst du auch die an den Stationen aushängenden Texte lesen.



Karte: OpenStreetMap

Parkmöglichkeiten:

Baidt:

An der Klosterwiesenschule, Boschstraße 1, 88255 Baidt
Am Dorfplatz, Dorfpl. 88255 Baidt

Wo gehts los?

Boschstraße 1, 88255 Baidt

Friedrichshafen:

Rotkreuzstraße 1, 88046 Friedrichshafen

Wo gehts los?

Rotkreuzstraße 1, 88046 Friedrichshafen



Wir freuen uns auf dich.

Veranstaltungsort:

Baidt:

Start: Boschstraße 1, 88255 Baidt

Ende: Friedhof Baidt

Friedrichshafen:

Start und Ende:

Rotkreuzstr. 1, 88046 Friedrichshafen

Veranstalter





Vereinsnachrichten

Frauenbund Gutenzell

Wir beten den Kreuzweg



Nachdem sich unsere Wege in diesen Zeiten der Corona-Krise nicht mehr in Form von persönlichen Begegnungen und Zusammenkünften kreuzen können, laden wir zum MISEREOR-Kreuzweg „Uns grünt deine Hoffnung“ recht herzlich ein und beten diesen in einer anderen Art und Weise.

Vierzehn Frauen haben diesen Kreuzweg gemeinsam mit dem Künstler Uwe Appold mit ausdrucksvollen Bildern und meditativen Texten ausgearbeitet.

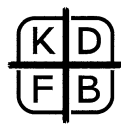
Es sind 15 Stationen als lebendiges Selbstzeugnis des Glaubens entstanden.

Mit einem Beamer lassen wir die eindrucksvollen Bilder auf einer Leinwand leuchten. Zusätzlich liegen in den Kirchenbänken Heftchen aus damit jede/r den Text und Bild vor sich hat und mitlesen und betrachten kann.

**Montag, den 29. März 2021
um 19 Uhr Kirche Gutenzell**

Die aktuellen Corona-Regeln sind einzuhalten.

Anmeldung bei Christa Keller, Tel. 2430/Paula Fischer, Tel. 1677



Katholischer Deutscher
FRAUBUND

Frauenbund Hürbel

Atempause in der Karwoche-Kreuzwegandacht

Montag, 29. März 2021, 19.00 Uhr, in der Kirche

In der Karwoche wollen wir uns Zeit für eine

Atempause im Alltag nehmen und dabei den Leidensweg Jesu nachgehen.

Dazu laden wir alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Wir bitten um Anmeldung bei Margret Langendorf Tel. 7200

Was sonst noch interessiert

Verein bela e.V. Biberach

Betreutes Wohnen in Familien

Der Verein bela e.V. in Biberach bietet im Landkreis Biberach seit über 30 Jahren Betreutes Wohnen in Familien an. Diese individuelle Wohnform ist für Menschen gedacht, die bei der

Bewältigung ihres Alltags dauerhaft Unterstützung und Begleitung benötigen. Neue Gastfamilien (Familien, Paare oder Einzelpersonen) sind stets gesucht.

Um einen Mitbewohner aufnehmen zu können, ist für diesen ein eigenes Zimmer zur Verfügung zu stellen und die Familie muss bereit sein, den Bewohner in das Familienleben einzubeziehen. Der Bewohner kann sich durchaus an kleineren Tätigkeiten innerhalb des Familienlebens beteiligen und dadurch den Alltag aktiv mitgestalten. Vor allem jüngere Bewohner haben oft eine Tagesstruktur, beispielsweise durch die Arbeit in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung.

Die Gastfamilie erhält derzeit eine monatliche Aufwandsentschädigung von circa 1075 Euro für Betreuung, Unterkunft und Verpflegung. Diese Einkünfte sind steuerfrei. Hat der Bewohner einen Pflegegrad, ist die Vergütung entsprechend höher. Darüber hinaus hat die Gastfamilie Anspruch auf 28 Tage betreuungsfreie Zeit im Jahr. Die professionelle Begleitung übernehmen die Mitarbeiter des Fachdienstes Betreutes Wohnen in Familien.

Neugierig geworden?

Dann einfach mal unverbindlich anrufen:

Tel. 07351 3741805

bela e.V., Betreutes Wohnen in Familien Berliner Platz 5, 88400 Biberach

www.bela-ev.com

Matthias-Erzberger-Schule Biberach

Eine Ausbildung im Berufsfeld „Hauswirtschaft“ beginnen?!

Hauswirtschaft klingt trocken und staubig? Von wegen! Wer dort arbeitet, kennt sich z. B. mit verschiedenen Geräten, Hygiene, Umweltschutz und gesunder Ernährung aus. Du lernst dort nicht nur, mit Nadel und Faden umzugehen, sondern kannst auch ein selbstgekochtes Menü zaubern und damit kräftig punkten. Der Bereich ist vielfältig und kreativ: in sozialen Einrichtungen wie z. B. Pflegeheimen, Kurkliniken oder auch Großküchen sind Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter gefragt. Möchtest du lieber in der Gastronomie oder dem Service, in Wäschereien oder in der Versorgung von Patienten in ihrem Zuhause tätig sein? Dir stehen viele Möglichkeiten offen. In allen Bereichen ist wichtig, dass du gerne mit Menschen zusammenarbeitest, sorgfältig bist und gut planen kannst. Auch Marketing und die Berechnung von Zutaten und Einkäufen gehört zur Ausbildung.

Eine Ausbildung im Berufsfeld „Agrarwirtschaft“ beginnen?!

Arbeitest du gerne in der Natur oder interessierst dich für die Umwelt, hast aber noch keine konkrete Berufsvorstellung? Dann könnte das Berufsfeld Agrarwirtschaft für dich eine Möglichkeit sein, in verschiedene Aufgabengebiete Einblicke zu erhalten. Agrarwirtinnen und Agrarwirte arbeiten viel im Freien und beschäftigen sich mit Tieren. Sie haben viel mit moderner Technik zu tun, arbeiten aber auch im Büro. Wichtige Aufgaben sind sowohl die Versorgung der Verbraucherinnen und Verbraucher mit qualitativ hochwertigen Lebensmitteln als auch die Erzeugung nachwachsender Rohstoffe.

Wir an der MES bieten ein Vollzeitschuljahr für alle Schülerinnen und Schüler an, die an Natur und Technik interessiert sind und einen Überblick über die vielfältigen Bereiche der „Grünen Berufe“ (Landwirt, Forstwirt, Gärtner, Landschaftspfleger usw.) bekommen möchten. Im laufenden Schuljahr starten wir ein Projekt, das als Schwerpunkt die regenerative Landwirtschaft im Blick hat, um die biologische und ökologische Nachhaltigkeit zu sichern.

Interessiert? Hier kannst du dich weiter informieren:

Matthias-Erzberger-Schule Biberach

Christian Ege Tel: 07351/346339

www.mes-bc.de



Verband Katholisches Landvolk

Online-Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein eintägiges Online-Seminar zum Thema: „**Hofübergabe - Hofauflösung**“. Das Seminar findet **online** mit Webex statt am **Samstag, 27.03.2021** von **9:00 - 17:00 Uhr** statt. Mittagspause ist von 12:30 bis 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss. Seminargebühr: 30,- € für Nicht-Mitglieder, 25,- € für VKL-Mitglieder

Anmeldung bis Freitag, 19. März 2021 mit E-mail-Adresse bitte bei:

Verband Katholisches Landvolk, 70597 Stuttgart,

Tel: 0711 9791 458-0, E-mail: vkl@landvolk.de

Nach Eingang der Gebühr erhalten Sie den **Link** für das Seminar.

Programm

Samstag, 27. März 2021

ab 8:30 Uhr Technik-Check

09:00 Uhr „Familiäre und betriebswirtschaftliche Fragen“
Referent: Michael Wehinger, landwirtschaftlicher Familienberater (Verband Katholisches Landvolk, Stuttgart)

kleine Pause

10:45 Uhr „Soziale Sicherung“
Sozialreferent: Maximilian Brandner, Landesbauernverband Stuttgart

12:30 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr „Steuerfragen bei Hofübergabe und Hofauflösung“
Referentin: Christine Schmitt, Osterburken, Steuerberaterin
(Buchstelle Landesbauernverband Baden Württemberg GmbH, Seehof 1, 97944 Boxberg)

kleine Pause

15:15 Uhr Einleitung: „Gerichtliche Betreuungsverfahren sowie General- und Vorsorgevollmacht und die Patientenverfügung“:

„Eheliches Güterrecht, Erbrecht und Eckpunkte eines Hofübergabevertrags“

Referent: Marcel Grau, Notar aus Bad Mergentheim

17:00 Uhr Ende

Agentur für Arbeit Ulm

Online-Seminarartage der Berufsberatung

Wie weiter mit (Fach-)Hochschulreife?

Viele junge Menschen streben die allgemeine Hoch- oder die Fachhochschulreife an. Für ein Studium und manche Berufe ist ein solcher Schulabschluss vorausgesetzt. Doch welcher Weg ist der Richtige, Ausbildung oder Studium? Wo liegen die Unterschiede? Was gilt es dann bei einer Bewerbung zu beachten? Mit fünf Online-Seminaren bietet die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm diesen jungen Menschen und auch deren Eltern ein Informationsangebot an:

Donnerstag, 25. März 2021

Bewerbung für Ausbildung und Duales Studium
Für Schüler*innen vom Gymnasium und Berufskolleg
15:30 - 16:30 Uhr

Donnerstag, 15. April 2021

Wo studieren? Unterschiede Universität-Fachhochschule-Duale Hochschule

15:30 - 16:30 Uhr

Donnerstag, 20. Mai 2021

Dual studieren
15:30 - 16:30 Uhr

Donnerstag, 17. Juni 2021

Bewerbung fürs Studium an Universität und Fachhochschule
15:30 - 16:30 Uhr

Donnerstag 22. Juli 2021

Bewerbung für Ausbildung und Duales Studium
Für Schüler*innen vom Gymnasium und Berufskolleg
15:30 - 16:30 Uhr

Eine Anmeldung unter Angabe des Namens, Schule und Klassenstufe an Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de ist erforderlich. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

curafamilia

Schnelle Hilfe für Familien in Not

... damit alles bestens weiterläuft

Sie können wegen Krankheit, Unfall, Schwangerschaft oder Entbindung Ihren Haushalt und Ihre Kinder nicht mehr versorgen? Wir helfen Ihnen mit Fachkräften aus Ihrer Region. Die Kosten werden, abhängig vom Einsatzgrund, von der Kranken- oder Pflegekasse, Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft oder dem Jugendamt übernommen.

Rufen Sie uns noch heute an. Wir besprechen mit Ihnen alle Möglichkeiten und helfen umgehend.

cura familia

Einsatzleitung:

Tanja Friedrich, Tel.: 0711-9791-4623

Barbara Rasokat, Tel.: 0711-9791-4625

Monika Waldmann, Tel.: 0711-9791-4624

Jahnstr. 30 in 70597 Stuttgart

E-mail: cura-familia@landvolk.de

Internet www.cura-familia.de

Verlegung des Wochenmarktes

Aufgrund des Feiertags wird der Wochenmarkt in Ochsenhausen von

Freitag, 02. April 2021, auf **Donnerstag, 01. April 2021, vorverlegt.**

Der Markt beginnt um 8:00 Uhr und endet um 12:30 Uhr.

Caritas-Biberach-Saulgau

Online-Einführungskurs für Nachbarschaftshelferinnen

Die Kath. Arbeitsgemeinschaft organisierter Nachbarschaftshilfen bietet ab 13.4.2021 einen Online-Einführungskurs an. An neun Terminen, jeweils 14.00 bis 16.15 Uhr, stehen folgende Themen auf dem Programm: „Aufgaben, Rahmenbedingungen und rechtliche Aspekte“, „Hilfestrukturen im Landkreis“, „Haltung und Gesprächsführung“, „Krankheitsbilder und Einschränkungen im höheren Alter“, „Umgang mit Grenzen“, „Aktivierungsmöglichkeiten“, „Gesundheitsfördernde Maßnahmen beim Hausbesuch“, „Entlastungen für pflegende Angehörige“ und „Abschlussgespräch“ am 11.5.2021.

Die Referenten sind Fachleute aus Sozialarbeit, Pflege, Bildungs- und Seniorenarbeit. Teilnehmerbeitrag: 20,00 Euro.

Anmeldung bis 7.4.2021 an Caritas Biberach-Saulgau, hia@caritas-biberach-saulgau.de. Prospekt mit allen Terminen: www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de.

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Jesus rief der Menge zu: „Wenn ihr Mir glaubt, glaubt ihr nicht nur an Mich, sondern an Gott, der Mich gesandt hat. Denn wenn ihr Mich seht, seht ihr Den, der Mich gesandt hat. Ich



bin als Licht gekommen, um in dieser dunklen Welt zu leuchten, damit alle, die an Mich glauben, nicht im Dunkeln bleiben. Wenn jemand Mich hört und Mir nicht gehorcht, bin Ich nicht sein Richter- denn Ich bin gekommen, um die Welt zu retten, und nicht, um sie zu richten. Doch wer Mich und Meine Botschaft ablehnt, wird am Tag des Gerichts durch Meine Worte, die Ich gesprochen habe, gerichtet werden. Ich spreche nicht aufgrund eigener Vollmacht. Der Vater, der Mich gesandt hat, hat Mir aufgetragen, was Ich sagen soll. Und Ich weiß, dass Seine Weisungen zum ewigen Leben führen; deshalb sage Ich, was der Vater Mir zu sagen gebietet! (Johannes-Evangelium, Kap. 12, Verse 44-50).

Nach drei Jahren des Wirkens und Lehrens auf der Erde, fasst Jesus hier Seine Botschaft zusammen. Er hat Gott den Menschen bekannt-gemacht und erklärt, was Gottes Wille für die Menschen ist. Genug der Reden. Jetzt beginnt der letzte Teil des Auftrags von Jesus: glorreicher Einzug in Jerusalem, Verhaftung, Anklage, Verurteilung und Tod am Kreuz. Das ist auch zugleich der schwerste Abschnitt. Jesus ist Mensch und Gott. Als Mensch hat Er die Schmerzen und Demütigungen zu ertragen, als Gott wird Er zur Opfergabe für die Sünden der gesamten Menschheit. Demütigt stellt sich Jesus unter den Auftrag von Gott, Er erfüllt den Plan des Vaters.

Jesus stellt nochmals klar: Er kam nicht auf die Erde um sie zu richten, sondern um sie zu retten. Er zeigte den einzigen Weg auf, wie der Mensch zu Gott kommen kann: **„Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater, außer durch mich“ (Joh. Kap. 14, Vers 6). Richter wird Jesus am Jüngsten Tage sein.**

Lesen Sie bitte diese Stellen in Ihrer Bibel nochmals nach. Auch in deren Zusammenhang. Lernen Sie Gott in Seinem Wort immer besser kennen!

Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie die Christl. Gemeinde Erolzheim.

Weitere Infos über uns unter www.cg-erolzheim.de

Matthias-Erzberger-Schule

AVdual an der Matthias-Erzberger-Schule, die Schulart nach der Klasse 9

Was ist AVdual?

Die Schulform AVdual (Ausbildungsvorbereitung) ist stark an die duale Berufsausbildung angelehnt. Der Ganztagesunterricht ist praxisorientiert und fordert und fördert die Schülerinnen und Schüler. „Lernlücken“ werden identifiziert, individuelle Lernziele darauf abgestimmt und Ergebnisse eigenständig überprüft und abgeglichen. Die „klassische“ Lehrkraft nimmt dabei zum Teil die Rolle des Lerncoaches ein. Verpflichtend findet an einem Tag pro Woche ein Betriebspraktikum statt, begleitet von einem Praktikumsbetreuer.

Welche Ziele hat AVdual?

- Persönlichkeit stärken und entwickeln
- Selbstvertrauen durch Praktikumserfahrungen vermitteln
- die Lernbereitschaft und das Durchhaltevermögen stärken
- Zuverlässigkeit und die Verantwortung für übertragene Arbeiten schulen
- anspornen, pünktlich und regelmäßig zum Unterricht zu erscheinen.

Für wen ist AVdual die richtige Schulart?

Am Unterricht des AVdual nehmen Schüler und Schülerinnen mit verschiedenen Lernniveaus und Schulabschlüssen teil. Wer schneller ist, sucht sich schwierigere Aufgaben, der Langsamere erhält Zeit und Unterstützung, um in seinem eigenen Tempo zu lernen. So erhalten alle Schüler und Schülerinnen die beste Möglichkeit, sich ihrem Können entsprechend weiter zu entwickeln.

Eine Gruppe von Schüler und Schülerinnen werden den Hauptschulabschluss machen. Schülerinnen und Schülern mit negativen Erfahrungen aus ihrer bisherigen Schulzeit können hier

einen neuen Anlauf starten und erhalten auch Unterstützung bei der Ausbildungsplatzsuche.

Ein Teil der Schüler und Schülerinnen hat schon einen Hauptschulabschluss. Für diese Gruppe besteht nach einem sehr erfolgreichen Besuch des AVdual die Möglichkeit, in das zweite Jahr der zweijährigen Berufsfachschule einzusteigen und dann nach einem weiteren Jahr den mittleren Bildungsabschluss zu erreichen.

Wie kann ich mich bewerben?

Die Anmeldung erfolgt ab sofort über die Homepage der Matthias-Erzberger-Schule (www.mes-bc.de). Bei der Bewerbung ist der ausgefüllte Aufnahmeantrag der Schule abzugeben sowie ein tabellarischer Lebenslauf zum schulischen Werdegang und eine beglaubigte Zeugnisschrift. Bei Fragen helfen Claudia Ersing-Högerle und Christian Ege weiter, die telefonisch über 07351 346339 zu erreichen sind.

Agentur für Arbeit

Veranstaltungsreihe zur beruflichen Orientierung

„Gut (berufs-)beraten!“

Für Schulabsolventen ist berufliche Orientierung das A und O bei der Berufswahl. Daher bietet die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm unter dem Namen „Gut (berufs-)beraten!“ eine alle zwei Wochen stattfindende Online-Veranstaltungsreihe für Schulabsolventen, deren Eltern und alle am Thema Interessierten an, um die aktuellen Möglichkeiten zur beruflichen Orientierung vorzustellen. Die nächste Veranstaltung findet am Donnerstag, den 1. April von 17 bis 18 Uhr statt. Hierzu können sich Interessenten zur Teilnahme über eine Online-Konferenzplattform einwählen, zuhören und Fragen stellen. Die Anmeldung ist über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-777 oder per Mail an Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de möglich. Mit der Anmeldebestätigung werden die Einwahldaten und technische Informationen mitgeteilt. Wie gewohnt ist die Veranstaltung kostenfrei.

Schloss Waldburg

Öffnung Museum auf Schloss Waldburg

„Helden 2021“

Zivilcourage Preis des Landkreises - ein Thema mit einem Tatsachenbericht dazu ist in der Sonderausstellung „Helden“ auf der Waldburg zu sehen.

Hier ein Auszug aus dem Polizeibericht:

Auf einmal sprang mein Sohn Marco vom Stuhl auf in Richtung des Angreifers, beim Aufspringen rief er mir zu „jetzt hat er ein Messer gezogen“, (dies konnte ich von meiner Sitzposition aus nicht sehen). Ich sprang ebenfalls auf und rannte meinem Sohn, zur Unterstützung über die Straße hinterher. Während wir auf den Angreifer zu rannten, sah auch ich, wie dieser mehrfach mit voller Wucht mit seinem Messer auf sein Opfer seitlich einstach (Richtung Nierengegend).

Die Dramatik und Gefahr in dieser Situation waren Vater und Sohn bewusst. Diese Geschichte wird gezeigt in der Sonderausstellung „Helden“. Der dazugehörige Zivilcouragepreis wurde an die Familie Gropper aus Waldburg von Christine Urspruch verliehen.

Die Nibelungensage - Weltokumentenerbe das in der Waldburger Liegenschaft Hohenems entdeckt wurde wird ebenfalls thematisiert. Kitsch und Pop zu Siegfried von Xanten wird mit einem schmunzelnden Auge gezeigt.

Auch den Waldburgern Eberhard und Heinrich, ist ein Teil der Ausstellung auf ihrer Stammburg gewidmet. Beide haben heldenhaft ihr Leben für ihren König und Kaiser gegeben. Eberhard von Waldburg auf dem 5. Kreuzzug unter Stauferkaiser Friedrich II, Heinrich als Leibwächter des Königs Philip von Schwaben beim Attentat des Wittelsbachers.



Wie steht es um die Helden in unserer Zeit? Der Oberschwabe Markus Haller hat den Ersten Weltkrieg erlebt und überlebt. Eingesetzt war er an der Ostfront in Russland, wurde verwundet, kam ins Lazarett, um im Anschluss an seine Genesung an der Westfront weiterkämpfen zu müssen. Seine Geschichte wird erfahrbar durch den Tatsachenbericht in seinem Tagebuch, das als Buch im Eppe-Verlag, Aulendorf, im Frühjahr 2021 erscheint.

Gerade in Coronazeiten ist der Begriff „Helden des Alltags“ in aller Munde. In der Ausstellung kommt ein Arzt, eine Leichenwäscherin, ein Polizist, eine Kassiererin zu Wort und definieren den Begriff des Heldentums aus ihrer Warte.

Die Sonderausstellung auf Schloss Waldburg ist zeitkritisch und aktuell, sie bietet Denkansätze zur Heroisierung von Menschen, Berufen und Handlungen quer durch die Jahrhunderte und quer durch die Literatur.

Öffnungszeiten der Waldburg:

Sonntags, 28.03.2021 von 11.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17.00 Uhr)

Burgführungen und Turmbesteigungen werden zu den Museumsöffnungszeiten angeboten. Weitere Öffnungen während der Osterferien werden je nach Entwicklung der Corona Pandemie nachgereicht. Nach tagesaktuellen Änderungen schauen Sie bitte auf der Homepage unter: www.schlosswaldburg.de

Pfingstzeltlager 2021 unter dem Motto „Märchencamp im Zauberwald“

Nachdem das Jugendzeltlager der TG Biberach und des Turngau Oberschwabens im Jahr 2020 abgesagt werden musste, soll die Märchenwelt in 2021 aufleben. Das Zeltlager steht daher erneut unter dem Motto „Märchencamp im Zauberwald“. Gemeinsam erstehen alte Märchen auf, geht es in den Zauberwald auf die Suche nach Einhörnern, werden Sieben auf einen Streich besiegt oder wie Rumpelstilzchen wild um das Lagerfeuer getanzt. In diesem Jahr soll das Zeltlager in der zweiten Woche der Pfingstferien, von Montag, 31. Mai, bis Freitag, 04. Juni 2021, auf dem Freizeitgelände Hohes Haus zwischen Bergerhausen und Winterreute stattfinden. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 15 Jahren. Das abwechslungsreiche Programm besteht aus Spiel, Spaß, Sport, Wasserschlacht, Bastel- und Projektangeboten sowie klassischen Zeltlageraktivitäten wie Lagerfeuer, Nachtwanderung und Geländespiel. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 80 € pro Person – Biberacher Kinder bezahlen aufgrund eines Zuschusses der Stadt Biberach nur 60 €. Die Kinder schlafen in Gruppen in Zelten und werden rund um die Uhr von einem ehrenamtlichen Team betreut, bekocht und mit allerlei Aktivitäten beschäftigt. Die Verpflegung ist selbstverständlich im Zeltlagerprogramm inbegriffen. Die Anmeldung für das Zeltlager erfolgt auf der Homepage www.jugendzeltlager-bc.de.

Bedingt durch die Coronakrise steht auch die Jugendarbeit momentan vor der Situation, dass nur sehr schwer Pläne gemacht werden können. Niemand kann vorhersehen, wie die Situation in den Pfingstferien sein wird. Da dem gesamten Zeltlagerteam die Freizeit sehr am Herzen liegt, möchten alle Beteiligten gerne wieder ein Zeltlagerangebot für Kinder auf die Beine stellen. Dabei steht aber der Gesundheitsschutz immer an erster Stelle. Es wurde bereits jetzt ein umfassendes Hygienekonzept mit Gruppentrennung, durchdachten Abstandsregeln und vielen Maßnahmen mehr erarbeitet. Dieses Konzept wird in Abhängigkeit von den sich verändernden Vorgaben stets angepasst.

Die Lagerleitung versichert daher allen Eltern und Kindern, dass die Entwicklung der Pandemie genau beobachtet und verantwortungsvoll darauf reagiert wird. Je nach Situation werden die Abläufe angepasst, um den Gesundheitsschutz umzusetzen und trotzdem das Beste für alle aus der Situation

zu machen. Eltern, die ihre Kinder zur Freizeit anmelden, werden regelmäßig über den aktuellen Stand informiert, Fragen beantwortet die Lagerleitung jederzeit.

Auch bei den Betreuern gibt es 2021 wieder Unterstützungsbedarf. Jeder, der mindestens 16 Jahre alt ist und Lust an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat, ist im Team herzlich willkommen.

Weiterführende Informationen und der aktuelle Flyer sind auf der Homepage www.jugendzeltlager-bc.de zu finden. Außerdem stehen Tobias Hardegger (0174-2401794) oder Michaela Paul (0176-45857689) für Fragen telefonisch oder per Email (jugendzeltlager-bc@gmx.de) zur Verfügung.

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 82 22-0, Telefax (07154) 82 22-15

Verantwortlich

für den amtlichen Textteil:

Bürgermeisterin Wieland oder ihr Stellvertreter

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

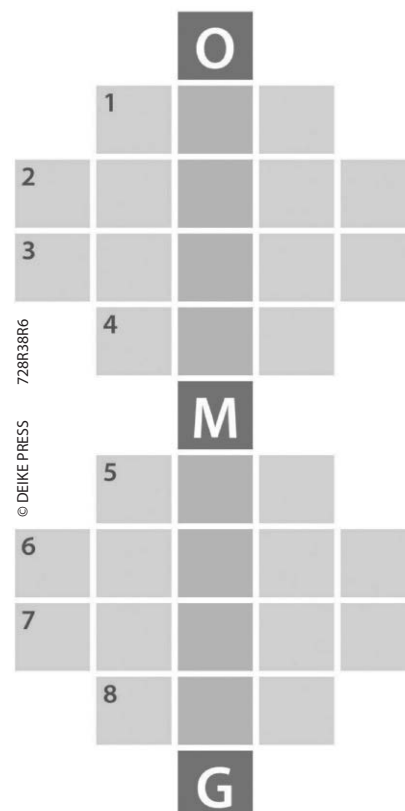
Anzeigenanberater: Telefon (07154) 82 22-0

Fax (07154) 82 22-15

Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags.

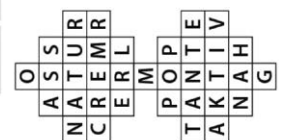
Bezugsgebühr Jahresabo 27,90 Euro.

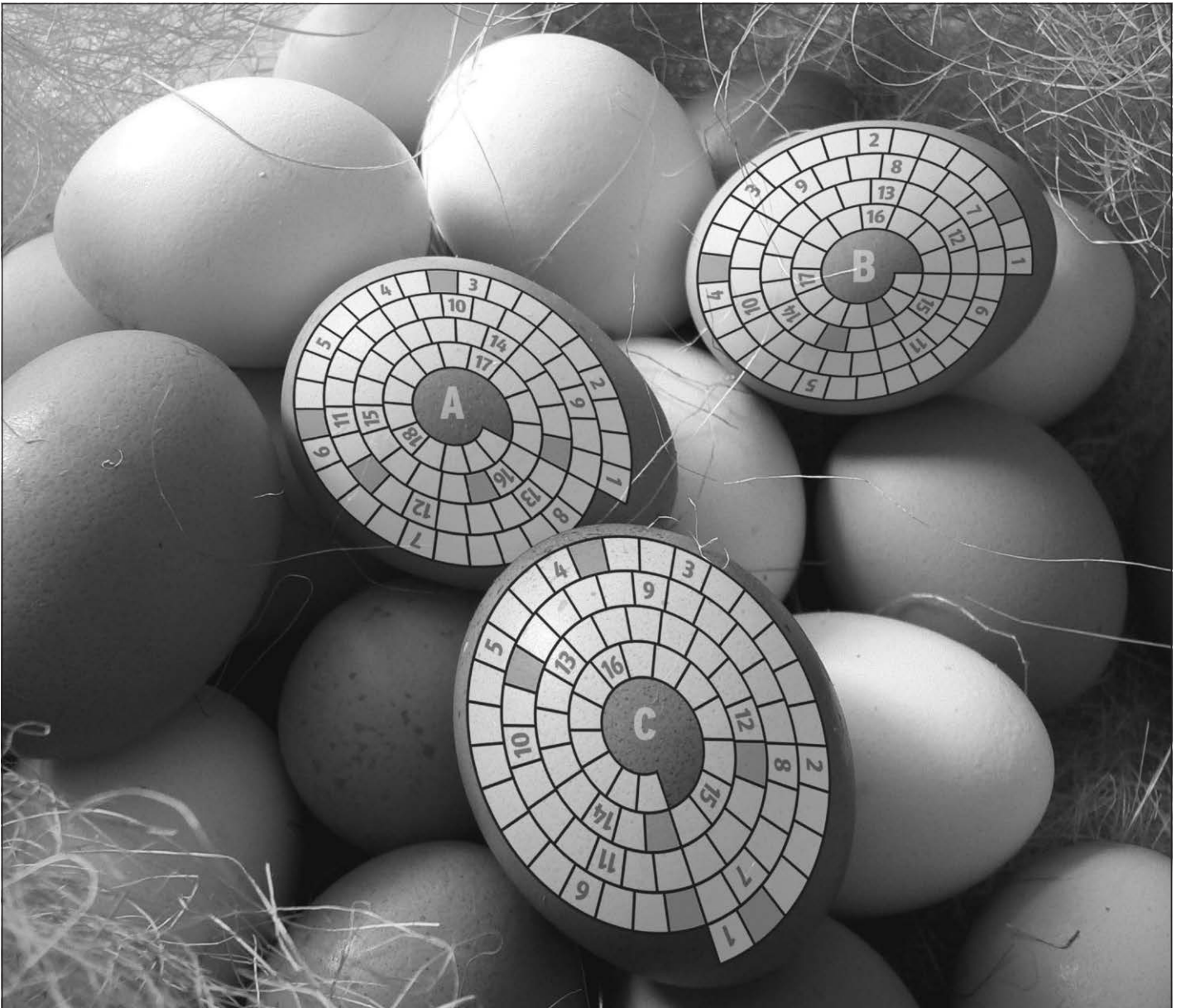


Eieruhr

Zunächst müssen die Querspalten des Rätsels gelöst werden. Auf der senkrechten Mittelspalte ergibt sich dann das Lösungswort.

1. Staudenharz
2. Feld und Wald
3. Salbe
4. Tiroler Kurort
5. moderne Musikrichtung
6. Unfall
7. tätig
8. unweit





Eieiei

Die gesuchten Wörter laufen gegen den Uhrzeigersinn, beginnen in der jeweiligen Zahl und enden in der nächsten. Der Endbuchstabe ist somit immer der Anfangsbuchstabe des nächsten Wortes. Die dunkler unterlegten Felder in den einzelnen Rätseln ergeben - von außen nach innen gelesen und von A bis C aneinandergereiht - das Lösungswort.

A)

1. Aussehen (engl.), 2. Darlehen, 3. Kochgefäß, 4. zart, 5. Lausei, 6. Flachland, 7. Einsiedler, 8. hohe Männersingstimme, 9. Bericht, 10. auswechseln, 11. Provinz im Osten Südafrikas, 12. Gründer der Sowjetunion, 13. Nasenloch des Pferdes, 14. ländlich, 15. Raubkatze, 16. Absonderungsorgan, 17. Kurier, 18. unrund laufen

B)

1. wachsen, 2. seitlich, 3. spitzer Metallstift, 4. Unsinn reden, 5. ein Monatsname, 6. Funkortungsverfahren, 7. Vorname der Hayworth (+), 8. Lichtkranz, 9. Kajakjacke der Inuit, 10. Schönheitspflege, 11. massiv, plump, 12. heißes Rumgetränk, 13. Geflügelprodukt, 14. Mutter und Frau von Ödipus, 15. Auszeichnung, 16. schenken, 17. gereizt

C)

1. Heuschrecke, 2. Krankheitskeim, 3. königlich, 4. Spielklasse beim Sport, 5. nicht gegenständlich, 6. Verbrecher, Delinquent, 7. hohe Wertschätzung, 8. ausgeprägt, auffallend, 9. Wettkampfvorbereitung, 10. Leichtathlet, 11. Gottesglaube, 12. Verneinung, 13. Staatsvolk, 14. Ordensfrau, 15. Zaubertrank, 16. ein Glücksspiel

708R94K1

Gesamtlösungswort: Osterdekoration

Lösung:
 A: 1. LOOK, 2. KREDIT, 3. TOPF, 4. FEIN, 5. NISSE, 6. EBENE, 7. EREMIT, 8. TENOR, 9. REPORT, 10. TAUSCHEN, 11. NATAL, 12. LENIN, 13. NUESTER, 14. RUSTIKAL, 15. LEOPARD, 16. DRUSE, 17. ELBOTE, 18. EIERN = OSTER
 B: 1. GEDIEHEN, 2. NEBEN, 3. NAGEL, 4. LABERN, 5. NOVEMBER, 6. RADAR, 7. RITA, 8. AUA, 9. ANORAK, 10. KOSMETIK, 11. KLOBIG, 12. GROG, 13. GAENSEE, 14. IOKASTE, 15. EHRUNG, 16. GEBEN, 17. NERVOES = DEKO
 C: 1. GRILLE, 2. ERREGER, 3. ROYAL, 4. LIGA, 5. ABSTRAKT, 6. TAETER, 7. RUHM, 8. MARKANT, 9. TRAINING, 10. GEHER, 11. RELIGION, 12. NEGATION, 13. NATION, 14. NONNE, 15. ELIXIER, 16. ROULETT = RATION

Druck + Verlag
WAGNER
 Seit mehr als 60 Jahren
 ein loyaler Partner der Kommunen.
Anzeigenkombi

Biberach

Profitieren Sie von einem
 unschlagbar günstigen
 Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit
 Ihrer Werbung jetzt
 ganz gezielt mehr als
 20.000 Haushalte im
 Kreis Biberach an!

Anzeigen-Info:
 Telefon 07154 8222-72
 Fax 07154 8222-15
 Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN

RENOVIERUNGSWOCHEN
 Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!

 Kipptorstraße 1-3
 88630 Pfullendorf
 Ortsteil Aach-Linz
 Tel. 07552 2602-0
www.pfullendorfer.de

IHR FACHGESCHÄFT

 Ab sofort ist unser
 Ladengeschäft nach vorheriger
 Terminvereinbarung geöffnet.
 Wir liefern auch im Umkreis
 oder stellen per DHL zu.
miller
 Hauptstraße 8 / 88477 Schwendi
 Whatsapp: 0152/37215508, Tel. 07353/1333
info@miller-elektro.com
www.miller-elektro.com

15% BIS ZUM 01. APRIL 2021
AUF ALLES* IM BEREICH PKW

Max Wild
 Profis ohne Grenzen
DIE WERKSTATT.
ALLE FAHRZEUGE.
ALLE MARKEN.
 Ihr perfekter Service für alle Fahrzeugtypen
DIE WERKSTATT für
 Pkw, Nutzfahrzeuge,
 Land- und Baumaschinen,
 Auflieger und Anhänger
www.diewerkstatt.online
Jetzt Termin vereinbaren!
 Telefonisch: 08395 920-400
 oder per WhatsApp 0170 373 18 96
DIE WERKSTATT
 SERVICE OHNE UMWEGE.
*Das Angebot gilt auf alle Ersatzteile sowie den Stundensatz. Ausgenommen sind Reifen.

www.krebshilfe.de
MIT ALLER KRAFT
GEGEN DEN KREBS
 SPENDENKONTO IBAN:
 DE65 3705 0299 0000 9191 91

 Mein Song für das
 Leben – Mit aller Kraft
 Linda Hesse, Sängerin

Deutsche Krebshilfe
 HELFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.